



Bürgerentscheid „Pionier Quartier“

vom 26. September 2021

www.bio-otterstadt.de



Abstimmungsergebnis:

73,6 Prozent der wahlberechtigten Otterstadter*Innen sagen **NEIN** zur Bebauung von ca 10 Hektar Ackerflächen auf Otterstadter Gemarkung östlich der Kurpfalzkasernerne.
Die Wahlbeteiligung lag bei 78,5 Prozent.

- **BIO** freut sich sehr über die hohe Wahlbeteiligung und dankt hierfür allen Wähler*Innen ganz herzlich!
- Diese hohe Wahlbeteiligung zeigt **BIO** als bürgernahe Wählergruppe deutlich, wie wichtig es den Bürgern war selbstbestimmend über diese für Otterstadt zukunftsweisende und nicht mehr rückgängig zu machende Abstimmungsfrage zu entscheiden!
- Für **BIO** ist ein Bürgerentscheid gelebte Demokratie!
- **BIO** freut sich insbesondere sehr, dass unsere von Anfang an konsequent vertretene BIO-Position eines „Kein weiter so“ bei der ungebremsten Versiegelung von wertvollen landwirtschaftlichen Flächen nun auch von der Mehrheit der Otterstadter Wahlbürger mitgetragen wird!
- **BIO** wünscht sich nun, dass dieses eindeutige Votum auch von allen politischen Verantwortlichen vollumfänglich akzeptiert und respektiert wird!
- **BIO** plädiert für eine konsequente und nachhaltige Umsetzung dieser Bürgerentscheidung bei den weiteren Planungsschritten!
- Für **BIO** wäre es dem Wahlbürger sicher nur schwer vermittelbar, wenn nach dem Ablauf der 3-jährigen Gültigkeitsfrist dieses Bürgerentscheides die Diskussion von Neuem initiiert werden würde!
- Nachdem sich nicht nur Otterstadt, sondern auch die Speyerer Oberbürgermeisterin Frau Stefanie Seiler beim „Pionier Quartier“ gegen die Versiegelung von Ackerflächen ausgesprochen hat, hofft **BIO**, dass sich nun auch im Speyerer Stadtrat eine Mehrheit gegen die geplante großflächige Bebauung von Landschaftsflächen entscheidet!
- **BIO** plädiert bei der weiteren Planung eines Wohn- und Gewerbegebiets auf Otterstadter Gemarkung sowie auf Speyerer Gemarkung sich auf die flächeneffiziente und umweltschonende Überbauung der bereits überbauten Fläche der ehemaligen Kurpfalzkasernerne zu beschränken!
- **BIO** wünscht sich, dass hierzu baldmöglichst konstruktive Gespräche mit allen Beteiligten aufgenommen werden mit der Zielsetzung, gemeinsam auf dem Gelände der ehemaligen Kurpfalzkasernerne ein „Pionier Quartier in verkleinerte Form“ zu entwickeln – wobei für **BIO** bezahlbarer Wohnraum für Jung und Alt Vorrang vor der Entwicklung neuer Gewerbeflächen hat.